

Da klapperten die Töpfe

„Running Dinner 2013 - Alles aus dem Ofen!“ / Städtische Jugendräume zauberten ein köstliches Menü

KEVELAER - Wie die Stadt erst jetzt mitteilt, klapperten bereits im März in den städtischen Jugendräumen in Weten, Kervenheim und Winnekendonk wieder die Töpfe. Das „Running Dinner 2013 - Alles aus dem Ofen!“ stand auf dem Programm. Jedes Team der Jugendräume bereite einen Gang des Menüs vor und versuchte mit kulinarischen Köstlichkeiten, passender Deko und dem richtigen Ambiente den Pokal zu holen.

Das Jugendraum-Team aus Kervenheim startete mit der Vorspeise. Der mit viel Liebe gestaltete Jugendraum entführte die Besucher in das Hexenhaus von Hänsel und Gretel. Neben knusprigen Kräckerhexenhäusern und Gemüsespießen, lockten selbst gebackene Brotkränze und Parmesan-Blätterteig-Kugeln mit verschiedenen Dips und Kräuterbuttern zum probieren und kombinieren.

Die Hauptspeise brutzelte im Ofen vom Jugendraum „Echo“ in Winnekendonk. Der Duft der Köstlichkeiten empfing die 40 Teilnehmerinnen und Betreuer bereits draußen. Heiße Ofensuppen verfeinert mit ordentlich Hackfleisch und Gemüse dampften auf dem Büfettisch neben vegetarischen Gemüsespeckchen mit Schafskäse.

Zur Nachspeise ging es weiter nach Wetten zu den Vorjahressiegerinnen der U17-Mäd-



Teilnehmer und Betreuer des Running Dinners der Kevelaerer Jugendräume freuten sich mit den Fußball-Mädels aus Weten. KB-Foto: privat

chen-Mannschaft. Die Mädchen haben zusammen mit den Betreuern das Wettener Pfarrheim in das „Running Dinner Traumschiff“ verwandelt und die Besucher zum „Kapitäns-Dinner“ mit alkoholfreien Schirmdrinks begrüßt. Dann warfen sie den

„knusprigen Rettungsring mit Apfelmur“ aus und setzten mit einem „warmen Schokoküchlein“ dem Running Dinner 2013 das Sahnehäubchen auf.

Nach Auszählung aller Punkte haben die Fußballerinnen der Wettener U17-Mädels

hauchdünn mit dem „Traumschiff-Dessert“ die Küchenschlacht für sich entschieden und lautstark den „Running Dinner 2013 Pokal“ gefeiert.

Alle Kinder, Jugendlichen und Betreuer haben zu einer gelungenen Veranstaltung beigetragen, die der Vernetzung

der städtischen Jugendräume dient.

Wer mehr über die einzelnen Jugendräume in den Ortsschaften wissen möchte bekommt Informationen bei Vanessa Freinstein Tel.: 02832-122608 (vanessa.freinstein@stadt-kevelaer.de).